

Diese Kurzinformation, soll Wettkampf Einsteigern helfen Fehler, bei formalen Dingen zu vermeiden, da sie zu Strafpunkten oder zur Disqualifikation führen können.

Legende

AAL = appear at location; in diesem Bereich muss man sich 1 h vor TOP aufhalten

OT = official time, ist die jeweilige Zeitzone in der ein Wettkampf stattfindet

TOP = time of performance; Startzeit

SF = auftauchen

SFP = Oberflächen Protokoll; muss man innerhalb von 15 Sekunden nach dem Auftauchen absolviert haben

Diverse Fehlerquellen

- Sich 1 h vor der TOP bei der Information melden (ausgeschildert) und sich dann im Sichtbereich aufhalten
- Wenn man während der 1 h vor TOP die AAL verlässt, z. Bsp. Toilette, beim Judge abmelden
- Die Warm-Up Zonen und Performance Zonen sind ausgeschildert; betreten nur wenn man entsprechend den Zeitvorgaben an der Reihe ist
- Beim Start der Streckentauch-Disziplinen Körperkontakt zur Wand
- Bei der Wende am weitesten Punkt des Becken anschlagen, nicht an der unteren Trittstufe
- Kein Abstoßen vom Beckenboden zum Auftauchen, kein Hochziehen an Trittstufen oder am Beckenrand, wenn die Atemwege noch unter Wasser sind
- Vor dem Auftauchen zum Beckenrand tauchen und erst dort auftauchen; **NICHT** mitten in der Bahn, da ansonsten die Gefahr besteht mit den Atemwegen unter Wasser zu kommen
- Nach dem Auftauchen nicht unnötig ins Gesicht fassen; kann als Verschleierung eines BO ausgelegt werden
- Für einen sicheren Halt sorgen; insbesondere wenn man sich an Wellenbrechern abstützt nicht mit beiden Händen Maske/Nasenklammer entfernen; Abrutschgefahr und Atemwege können unter Wasser kommen
- Den Judge anschauen; wenn mehrere da sind **VOR** dem Tauchgang fragen wer der ausschlaggebene Judge ist
- Nach dem Auftauchen niemanden anfassen, erst nachdem der Judge eine Karte gezeigt hat ist es erlaubt

Das Surface Protokoll (SFP)




- Nicht sofort nach dem Auftauchen mit dem SFP beginnen! **ATMEN!** Man hat 15 Sekunden Zeit um das SFP abzuschließen
- Coach kann Ansagen machen; z. Bsp. wenn 8 Sekunden um sind.
- **REIHENFOLGE** wichtig und das alles **NACHEINANDER** erfolgt und nicht zeitgleich!
- **1.** Maske/Nasenklammer entfernen, so dass nichts mehr ins Gesicht rutschen kann; wenn sie ins Wasser fallen **NICHT** danach greifen. Im Pool kann man sie problemlos nach der Bewertung hochholen!
- **2.** Das Ok Zeichen **EINMAL** zum Judge geben und dabei anschauen; am Besten den Arm dann ablegen
- **3.** „I am OK **oder** I´m OK“ **EINMAL** sagen; Es ist ausschließlich diese englische Bezeichnung zu verwenden! Danach am Besten nicht mehr sprechen, sondern auf das Atmen konzentrieren und Blickkontakt mit dem Judge und der Kamera halten und sich entweder am Beckenrand festhalten oder am Wellenbrecher; **NICHT** den Mund “ausspülen“, wenn man ein schleimiges Gefühl hat!
- **WARTEN** bis der Judge eine Karte zeigt! Erst dann andere berühren, sich wegrehen oder Ausrüstung vom Beckenboden holen!



Die Performance (Tauchgang) wird bewertet.

Im Gegensatz zu anderen Sportarten, stehen die Farben der Karten nicht für unsportliches Verhalten gegenüber anderen Sportlern.

Sie bewerten die Einhaltung der vorgegebenen Regeln.

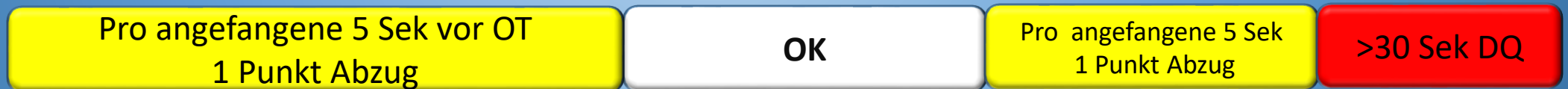
-  Die Performance ist in Ordnung
-  Die Performance ist in Ordnung, es gibt Strafpunkte für Regelverstöße
(Keine Anerkennung als Weltrekord oder Kontinentalrekord und bei AIDA Deutschland keine Anerkennung als National Rekord)
-  Disqualifikation, die Regeln wurden in wichtigen Punkten nicht eingehalten

OK / Penalties / Disqualifikation

AAL = appear at location



2'00, 1'30, 1'00, 30", 20", 10", 5", 4", 3", 2", 1", official TOP, 1", 2", 3", 4", 5", 6", 7", 8", 9", 10", 20", 25", 26", 27", 28", 29", 30" **start cancelled**



Disqualifikation

Bei ALLEN Disziplinen wenn:

SF

SFP 15 Sek.

SFP > 15 Sek, unvollständig oder falsche Reihenfolge

Atemweg nach SF wieder unter Wasser

vor Judge Karte Berührung (Karte frühestens nach 30 Sek.)

Nur 1 Start (sobald Atemwege unter Wasser sind zählt es als Start;
kein "dippen")

Blackout

Wenn ein BO (Blackout) zur Disqualifikation führte:

- Der Veranstaltungs-Mediziner führt unmittelbar nach dem BO eine Untersuchung durch
- für diesen Wettkampftag ist **keine** weitere Teilnahme am Wettkampf mehr möglich!
- Je nach Schwere des BO kann die Jury auf der Grundlage des Untersuchungsergebnisses auch einen Ausschluss für den Folgetag festlegen

- Darf die betroffene Person am Folgetag aufgrund der Juryentscheidung starten, untersucht der Mediziner die betroffene Person vor ihrem ersten Start und seine Einschätzung entscheidet über die Starterlaubnis.
Verweigert sich die Person der Untersuchung erfolgt automatisch ein Ausschluss vom Wettkampf.
- Die Person darf in diesem Fall bei anderen AIDA Wettkämpfen nur dann starten, wenn vorher eine medizinische Unbedenklichkeitsbescheinigung vorgelegt wird.

Vergabe von Punkten:

Dynamik (mit und ohne Flossen)

0,5 Punkte pro Meter

(angefangene Meter werden abgerundet)

Statik

0,2 Punkte pro Sekunde

(12 Punkte pro Minute; Zeit der Stoppuhren wird gemittelt
und auf die Sekunde abgerundet)